

# PRESSEMITTEILUNG

## „Heim@Spiele“ im Elbuenpark suchen erstmal den „Stadtteil des Jahres“

### **Ganz Magdeburg feiert am 12. Mai mit seinen Vereinen und bunten Aktionen / Auf dem „Super-Parcours“ treten die Stadtteile gegeneinander an**

Ganz Magdeburg an einem Tag zu Fuß erleben – das ist möglich bei den ersten „Heim@Spielen“ am Sonntag, den 12. Mai, im Elbuenpark. Das Motto: „Die ganze Stadt macht mit.“ Mit über 50 Aktionen zeigen mehr als 800 Magdeburger auf über 33.000 Quadratmetern von 10 bis 18 Uhr ihre Stadt, ihren Kiez oder ihren Verein und wetteifern um den Titel „Stadtteil des Jahres“.

„Magdeburg ist bunt, kreativ, sportlich und engagiert. Zum 20. Jubiläum des Elbuenparks ist die ganze Vielfalt des Lebens und Engagements in unserer Stadt in geballter Form hautnah zu erleben“, sagt Parkgeschäftsführer Steffen Schüller: „Damit schlagen wir ein ganz neues Kapitel auf, denn so etwas gab es noch nie und ist auch bundesweit bisher eine einmalige Aktion.“

Die „Magdeburger Allee“ lädt Jung und Alt ein, beim bunten Markttreiben zu entdecken, was die Stadtteile sportlich, kulturell und zwischenmenschlich zu bieten haben. „Das reicht von Freiwilligen Feuerwehren, Bürger- und Nachbarschaftsinitiativen, soziokulturellen Zentren, Tanzschulen, Gartensparten und Vereinen bis hin zu Seniorengruppen. Hier gibt es so gut wie nichts, was es nicht gibt. Hinzu kommen Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Institutionen wie die Polizeiinspektion Magdeburg oder das Schiffshebewerk“, blickt Mitinitiator Jörg Richter (MDKK) voraus.

Die Seebühne wird derweil zur „Magdeburger Bühne“. Hier können die Besucher von Live-Musik, Theater und Musical über Line-Dance, Trommelgruppen, Orientalischen Tanz bis Poetry Slam jede Menge Kultur ‚Made in Magdeburg‘ genießen. „Jeder kann auch selbst eine neue Freizeitbeschäftigung in einem der zahlreichen Vereine entdecken“, ergänzt Schüller.

In der „Magdeburger Arena“ wartet schließlich der „Super-Parcours“ auf die Magdeburger Stadtteil-Starter. Dahinter verbirgt sich eine Art Ninja-Warrior-Parcours, wie man ihn aus dem Fernsehen kennt. Hier gehen Vereine aus ganz Magdeburg für ihren jeweiligen Kiez sportlich-spaßig an den Start. Beim „Base Jump“ gilt es, eine Wand zu erklimmen und sich dreieinhalb Meter fallen zu lassen. Außerdem sind riesige Bouncing-Bälle und weitere Hindernisse zu überwinden, um am Ende mit Anlauf über eine 18 Meter lange Bauchrutsche ins Ziel zu gleiten. Dem Siegerstadtteil winkt nicht nur der Pokal, sondern auch ein Preisgeld von 1.000 Euro für ein Projekt oder eine Institution im eigenen Kiez.

Alle Besucher sind herzlich eingeladen ihren Stadtteil beim Gewinn des Titels und Preisgelds zu unterstützen und für ihn Punkte zu sammeln. Beim Magdeburg-Quiz zahlt sich Insiderwissen über seinen Stadtteil aus. Hierzu werden Teilnahmekarten vor Ort ausgegeben.

Der Eintritt zu den „Heim@Spielen“ kostet sechs Euro, ermäßigt vier Euro. Freier Eintritt gilt für Kinder bis einschließlich sechs Jahre und Jahreskarteninhaber des Elbuenparks sowie die Begleitperson eines Behinderten mit Merkzeichen B im Ausweis.

Weitere Informationen unter [www.elbuenpark.de](http://www.elbuenpark.de).

**Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVG) GmbH**  
Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg  
Jana Bork, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0391 5934-548; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: [presse@mvgm.de](mailto:presse@mvgm.de)